

**Protokoll der Mitgliederversammlung Zeppelin Veterans Club e.V.  
vom 7. März 2008 in Erfurt**

Am 7. März 2008 fand in Erfurt im Hotel Carat die Mitgliederversammlung 2008-03-10 des Zeppelin Veterans Club e.V. statt.

Teilnehmer: 32 Mitglieder – siehe Anwesenheitsliste

Tagungsablauf : 11.00 h - Begrüßung durch den Vorsitzenden, Walter Raum

- Präsentation eines Filmes des Bauma-Besuches 2007 der Zeppelin Veterans Club-Mitglieder
- Präsentation von Marktzahlen der Baumaschinenbranche
  - insbesondere Entwicklungszahlen der Zeppelin-Baumaschinen GmbH

11.30 h - Beginn der Mitgliederversammlung

**Punkt 1: Eröffnung der Mitgliederversammlung durch Herrn Raum**

Herr Raum eröffnet die Mitgliederversammlung.

**Punkt 2: Jahresbericht 2007**

Herr Raum gibt die inzwischen registrierte Mitgliederzahl von 174 Mitgliedern bekannt (erwähnt werden hierbei die Anzahl der Eintritte/Austritte und Todesfälle).

Es folgt ein Bericht über die Aktivitäten:

- Baumaschinen-Bibliothek. Herr Naumann berichtet über Entwicklung und Überlegungen zur Gestaltung der Bibliothek. Inzwischen verfügt der Veterans Club über ca. 500 Exponate, von denen ca. 340 archiviert sind. Es erfolgt der Hinweis, dass Überlegungen bestehen, die Bibliothek in ein Baumaschinen-Modell-Museum zu integrieren. Die Mitglieder werden gebeten, ihren eventuell vorhandenen Fundus zu überprüfen und der Bibliothek eventuell weitere Exponate zur Verfügung zu stellen/zu schenken.
- Plan/Gestaltung Malaga Reise

Über die Planung und Ausführung dieser Reise berichtet Herr Korte im weiteren Verlauf der Versammlung.

Punkt 3: **Bericht des Schatzmeisters über das Jahr 2007 / Ausblick 2008**

Herr Härtel präsentiert die Finanzsituation des Vereins, berichtet über Geschäftsvorgänge (Einnahmen-/Ausgabenseite) und weist eine Überschussrechnung aus. Hinzu gebucht sind die Jahresbeiträge der Mitglieder.

An dieser Stelle wird der Schatzmeister, Herr Härtel, der sein Amt nicht fortführen wird, verabschiedet.  
Herr Raum dankt Herrn Härtel für sein Engagement und seine exzellente Arbeit.

Herr Küllmer (Kassenprüfer) berichtet, dass die Kassenprüfung am 9.11. stattfand und ohne Beanstandung blieb.

Punkt 4: **Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird nach Abstimmung durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

Punkt 5: **Neuwahl des Vorstandes (hierüber auch gesondertes Protokoll)**

Herr Raum verliest zunächst die persönlichen Statements der bisherigen Vorstandsmitglieder.

Das Mitglied, Herr Friedrich-Wilhelm Weitkamp, wird als Wahlleiter vorgeschlagen. Er nimmt die Wahl an.  
Herr Weitkamp teilt der Versammlung mit, dass außer den bisherigen Vorstandsmitgliedern und Herrn Stephan Vogt (Amt Schatzmeister) keine Wahlvorschläge erfolgt sind und stellt diesen Wahlvorschlag der Versammlung vor. Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen, im Anschluss erfolgt die Wahl des Vorstandes durch Handzeichen. Die vorgeschlagenen Kandidaten werden einstimmig gewählt.  
Nach Einzelbefragung durch den Wahlleiter nehmen alle Vorstandsmitglieder die Wahl an. Herr Weitkamp beglückwünscht den neuen Vorstand:

August	Korte
Bruno	Muß
Horst	Naumann
Marga	Pompe
Walter	Raum
Stephan	Vogt
Helmut	Willms

und wünscht ihm Erfolg in seiner neuen Amtsperiode.

Herr Raum dankt dem Wahlleiter.

**Punkt 6: Bestätigung der Kassenprüfer**

Die bereits amtierenden Kassenprüfer, Hellmut Küllmer und Heinrich Späth, werden im Amt bestätigt.

**Punkt 7: Aktivitätenplan 2008/2009**

Herr Korte referiert über die Malaga-Baumaschinen-Reise (70 Teilnehmer) und gibt die bereits bekannten Abläufe den Mitgliedern zur Kenntnis. Weitere Daten sind ca. Mitte April zu erwarten.

Zur Diskussion für 2009 stand: a) Besuch Meyer-Werft in Papenburg  
(Einbau von MAK- und CAT-Motoren)

b) Fa. Claas in Harsewinkel  
(bauen in ca. 60 % der Geräte  
CAT-Motoren ein)

Vorschlag a) Meyer-Werft fand mehrheitliche Zustimmung.

Ein weiterer Vorschlag für Wien wurde in spätere Überlegungen verschoben.

**Punkt 8: Anträge der Mitglieder / Beschlussfassung**

Es wird diskutiert, ob die Mitgliederversammlung 2009 wieder in Erfurt oder andernorts stattfinden sollte. Die Mehrheit der anwesenden Mitglieder beschließt einen Ortswechsel. Es wird daran gedacht, hierfür den Ballungsraum der Mitglieder zu berücksichtigen.

Es wird beschlossen, dass 2 x jährlich ein Infobrief an alle Mitglieder über die Aktivitäten des Vereins bzw. des Vorstandes erfolgt.

Dem Wunsch nach Verlegung der Mitgliederversammlung in einen späteren Zeitraum kann nicht stattgegeben werden, da der Termin nach den Vorschriften bis jeweils Ende März wahrgenommen werden muß.

**Punkt 9: Verschiedenes**

Es liegen keine Meldungen vor.

Herr Raum schließt die Versammlung.

Ende: 13.15 Uhr

Schriftführerin/M.Pompe